

29. Juni 2007

Neues Musikwirtshaus für Gumpoldskirchen

Pröll eröffnet „Zum Schwarzen Adler“ im Biegler-Haus

Am Samstag, 20. Mai, wird in Gumpoldskirchen ab 15 Uhr die Wiedereröffnung des „Christine Biegler-Hauses“ gefeiert. Das denkmalgeschützte Haus aus dem 16. Jahrhundert im Zentrum des Weinortes, das bis in die sechziger Jahre ein Gasthaus beherbergte, ist als Musikwirtshaus „Zum Schwarzen Adler“ wiedererstanden, das seinen Gästen nicht nur einen schönen Garten mit alten Bäumen, sondern mit einer Original-Gasthaus-Einrichtung um 1900 auch Gemütlichkeit und mit einem großen Saal Wettersicherheit bietet.

Die Idee zur Revitalisierung stammt von Gerhard Tötschinger, der auch die künstlerische Leitung für die ersten drei Betriebsjahre übernommen hat. Tötschinger wird am Samstag auch die Ehrengäste wie Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrat Ernest Gabmann durch das Haus führen. Umrahmt wird der Festakt mit musikalischen Darbietungen und Lesungen, u.a. von Christiane Hörbiger, Heinz Holecek, Georg Markus, Werner Schneyder, Heinz Zednik, Mitgliedern der Wiener Philharmoniker, den Berg & Tal Schrammeln und den Malat-Schrammeln.

Für das mit Gesamtkosten in der Höhe von 10,78 Millionen Schilling verbundene Projekt hat die NÖ Landesregierung einen Zuschuss von 4,7 Millionen aus Regionalfördermitteln zur Verfügung gestellt. Abgesehen von 3,6 Millionen Schilling Eigenmitteln der Gemeinde Gumpoldskirchen konnte auch der restliche Finanzbedarf über Zuschüsse des Landes Niederösterreich im Bereich Dorferneuerung, Denkmalpflege, Raumordnungsförderung und Tourismus gedeckt werden. Bis zum Nationalfeiertag stehen jeweils von Donnerstag bis Samstag überregional und kulturtouristische attraktive Darbietungen auf dem Programm.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at